

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

91 (1.4.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. Zweites Blatt.

Freitag den 1. April

1892.

2.1.

Bekanntmachung.

Zur Wahl des Vorstandes der Ortskrankenkasse der Metzger und Wurstler werden die stimmberechtigten Arbeitgeber dieser Gewerbe auf **Montag den 4. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,** und die stimmberechtigten Kassenmitglieder (Gehilfen) auf

Montag den 4. April d. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr, in den großen Rathhauseaal hiemit eingeladen.

Zu wählen sind Seitens der Arbeitgeber 2 Mitglieder des Vorstandes aus ihrer Mitte, Seitens der Kassenmitglieder 4 Vorstandsmitglieder aus deren Mitte.

Stimmberechtigt sind:

1. diejenigen Arbeitgeber, welche versicherungspflichtige Gehilfen oder Lehrlinge beschäftigen,
2. diejenigen Gehilfen, welche nach §. 2 des Statuts versicherungspflichtig und zugleich volljährig und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind.

Karlsruhe, den 30. März 1892.

Krankenversicherungs-Kommission.
Schnebler.

Stegrist.

Badischer Frauenverein.

Sonntag den 3. und Montag den 4. April d. J., von 9 bis 6 Uhr,

findet eine Ausstellung von Arbeiten der Frauenarbeitsschule und des Kunstgewerblichen Ateliers, Gartenstraße Nr. 45 und 47, statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen. Der Eintritt ist unentgeltlich.

Karlsruhe, den 30. März 1892.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Badischer Frauenverein.

6.1. Die Abtheilung I obigen Vereins hat ein Vermittlungsbüreau gegründet für folgende Stellen: stellvertretende Hausfrau, Stütze der Hausfrau, Wirthschafterinnen, Vorsteherinnen an Krankenhäusern, Buchhalterinnen u. s. w. Wir bitten, Anerbieten wie Gesuche richten zu wollen an die Vermittlungsstelle der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47. Sprechstunden von 11-1 Uhr.

Bekanntmachung.

Baugewerke-Innung Karlsruhe.

Die der Baugewerke-Innung angehörenden Baugeschäfte haben sich dahin geeinigt, daß bei ihnen die Arbeitszeit nach der mitteleuropäischen Zeit um 6 Uhr Morgens beginnt und um 6 Uhr Abends schließt.

Der Innungs-Vorstand.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit **K** anfangen, wollen gefälligst ihre Markensbüchlein im Comptoir, „Bähringerstraße 45“, den 2. April abgeben und die Quittende am 4. April, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags, gegen Rückgabe der Gegenkarte an unserer Kasse erheben.

NB. Die Markensbüchlein können auch im nächstgelegenen Laden abgegeben werden, doch hat in diesem Falle die Abgabe schon heute den 1. April zu erfolgen.

Versteigerung.

Heute Freitag den 1. April,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auktionslokal Kronenstraße 22: Neue und gebrauchte Möbel, als: 4 komplette Betten, 3 Bettstätten, Kofee, 2 Hochbein, 11 Seegras- und 2 Wollmatrizen, Bettwerk, 7 Schiffschiffen, 4 Schubladen und 4 Waschkommoden, 2 Waschr., 2 Ovale und 5 Küchentische, Stühle, verschied. Fauteuils, 1 gr. Divan, 1 Sopha mit Lederbezug, 1 Causeuse mit Damastbezug, 2 Kanapees, 2 Küchenschränke, 1 großer zweithüriger Schrank, 1 Nähstischchen, Regulatore, silberne Herren- und Damenuhren, Armbänder, Ohrringe, Medaillons, eine große Parthie Cognac, Rum, Arac, Magenblitter, Anis, Anisette, Pfeffermünz, Citronen, Vanille- und Nusskauer etc. etc. gegen Baarzahlung.

Auktion L. Haas.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Mittwoch den 6. April, Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dräger-Stillungen zu Karlsruhe pro Monat April in der alten Dräger-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 14 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, auf Anfang Mai zu vermieten.

* 3.1. Hirschstraße 79 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, einem Theil Garten sowie Antheil an Waschküche und Trockenschleifer, auf 23. April oder 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

* **Strel 33a** ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller und sonstigem Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Seitenbau-Büreau parterre.

* Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör, mit freier Aussicht, ist wegen Geschäftsübernahme auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 57 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 1a ist ein gut möbirtes Zimmer, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Karlstraße 17, parterre, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Berderstraße 21, zwei Treppen hoch, sind ein großes und ein kleines, gut möbirtes Zimmer, beide mit Aussicht nach der Straße, sofort oder auf 15. April billig zu vermieten.

* Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein großes, gut möbirtes Zimmer für 1 oder 2 Herren, sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer, gegenüber der Post, ist sofort zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 20 in der Wirthschaft.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist mit Pension, sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

* Ein schön möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 33 im 2. Stock rechts.

* Kaiserstraße 32, eine Treppe hoch, sind die Straße gehende Zimmer, ein schönes, großes und ein kleineres, zusammen oder einzeln sofort zu vermieten. Näheres baselst.

Für Knaben!

3.1. Pension für schwer zu erziehende und Schulungsstätten für schwächliche Schüler. Gediegene Ausbildung von Sexta an im evangel. Pfarrhaus eines Landstädtchens (Bad. Schwarzwald). Vorzügl. Klima, Badluft, stärkende Kost, Familienfürsorge. Große Pädagog. u. gesundheitsl. Erfolge laut Zeugnissen. Offerten unter Nr. 1876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Beamter sucht auf Mitte April ein Zimmer nebst voller Pension. Nähe des statistischen Büreaus bevorzugt. Im condonirenden Falle auch Zimmer allein. Offerten mit Preisangabe wollen man unter Nr. 1882 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht per 23. April

zwei möbirtes Zimmer auf der Kaiserstraße, zwischen der Lamm- und Karlstraße, eine Treppe hoch, für Bureauzwecke, wofür 400-500 Mark Miethe bezahlt werden. Offerten schriftlich unter Nr. 1880 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Auf Ostern wird eine selbstständige Köchin gesucht: Friedrichsplatz 11, 3 Treppen hoch.

* Gesucht wird auf Ostern ein braves, ordentliches Mädchen im Alter von 17 bis 20 Jahren, welches alle Haushaltungsarbeiten mitzuhelfen hat. Näheres Rappurterstraße 40 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf kommendes Ziel gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Seminarstraße 2.

2.1. Eine perfekte Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, gute Zeugnisse besitzt und später mit nach Freiburg geht, wird auf Ostern gesucht von Frau v. Schleinitz, Beiertheimer Allee 2. Zu melden von 8-11 und 3-4 Uhr.

* Ein erdenkliches Mädchen, welches kochen kann, sowie zwei anständige Hausmädchen finden auf's Ziel bei hohem Lohn sehr gute Stellen. Näheres Hirschstraße 22, parterre.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch links.

B. Sehn Mädchen, welche kochen können, und sechs Mädchen für Hausarbeit finden bei kleinen Familien auf Ostern gute Stellen durch Frau Berdon, Waldstraße 33, Hinterhaus

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Adlerstraße 1a im 4. Sted.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle auf Ostern als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kriegerstraße 45 im 1. Sted.

Kapital-Gesuch.

3.1. Als II. Hypothek auf ein hiesiges Haus, in der Altstadt bester Lage, werden per 1. Mai d. J. 15000 Mk., zu 5% verzinslich, aufzunehmen gesucht. Prima Sicherheit, da nach der II. Hypothek noch 43000 Mk. eingetragen sind. G. H. Offerten unter Kapital Nr. 1678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter-Gesuch.

2.1. Ein gut empfohlener junger Mann, welcher die Computararbeit selbstständig führen kann und sich für kleine Reisen eignet, findet in einem Engros-Geschäft dauernde Stelle. Selbstgeschriebene Offerten mit Referenzangabe befördert unter Nr. 1879 das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

* Einem jungen, braven Menschen ist Gelegenheit geboten, in einem Offiziers-Kasino das Kochen zu erlernen. Näheres durch das Stellenvermittlungsbüreau Spitalstraße 44, zwei Stiegen hoch.

Mädchen,

welche bürgerlich kochen können und die Hausarbeiten mit besorgen, finden auf's Ziel hier und auswärts sehr gute Stellen. Zu erfragen bei Ida Kühnenthal, Säbringerstraße 70.

Lehrling

in ein hiesiges Versicherungsgeschäft gesucht. Derselbe muß die nötige Schulbildung und eine schöne Handschrift besitzen. Selbstgeschriebene Meldungen unter Nr. 1877 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

B. Hausbursche,
ein jüngerer, findet sogleich Stelle durch H. Brütch, Ritterstraße 4.

Stelle-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche von 18 Jahren sucht sogleich in einer Wirtschaft oder einem Handelsgeschäft Stelle. Näheres bei Fr. Sahling, Hirschstraße 13.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Polstern, Lackieren und Wischen von Möbeln. Näheres zu erfragen Waldstraße 61 im Laden rechts.

Zu verkaufen

ist ein sehr gut erhaltenes Sopha. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* G.1. Meine Leihbibliothek, circa 1000 Bände, wird wegen Umzug und Mangel an Zeit dem Verkauf ausgesetzt. H. Walz in Durlach, Hauptstraße 48.

* Noch einige tragbare Zwergobstbäume sind billig zu verkaufen. Näheres Grenzstraße 6 bei Gärtner Frei.

2.1. Ein zweirädriger

Handfarren,

gebraucht, aber gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. G. H. Offerten unter Nr. 1883 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilnehmerin-Gesuch.

Ein Fräulein (nicht ganz Anfängerin) sucht eine Theilnehmerin zum französischen Unterrichte. Näheres Herrenstraße 17, eine Treppe hoch links.

Von einer der grössten und renommiertesten Rheinwein-Grosshandlungen in Mainz halte ich bei billigen Preisen ständiges Lager in:

Rheinwein-Champagner,

I. und II. Qualität,

ferner:

Marcobrunner, Rudesheimer, Rauenthaler, Oppenheimer Goldberg, Niersteiner, Oberingelheimer Tischwein,

Médoc, 2.1. St. Julien,

und bitte um geneigten Zuspruch.

J. Klasterer, neue Fischhalle, Kaiserstrasse 100.

Bruchchocolade

à Pfund M. 1.80, vorzügliche Qualität, empfiehlt

C. Vayhinger, Conditorei,

Sofienstraße 26.

Orangen,

frische Sendung eingetroffen empfiehlt

C. Vayhinger, Conditorei,

2.1. Sofienstraße 26.

Apotheker **C. F. Schoch's KOLA-**

Pulver, Tabletten, Pastillen, Bröden und Biscuits.

Bewährte diätetische Mittel bei körperlicher und geistiger Abspannung, bei Störungen der Herz-, Nerven- und Verdauungs-Funktionen. Näheres durch den jeder Schachtel beigegebenen Bericht.

Vorrätig in den Apotheken und in Droguerien.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

aus den ersten Fabriken in verschiedenen Sorten empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

6.2. **Friedrich Maisch,**

Großherzog. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Marmeladen

in 10 verschiedenen Sorten, offen und in Eimern, sowie rheinisches Apfelfkraut, nur feinste Waare, empfiehlt zu herabgesetzten Preisen

Friedr. Maisch,

Groß. Hoflieferant, Ludwigplatz 57. 5.3.

Stockfische,

frisch gewässert, in feinsten weißer Waare, sind jeden Tag zu haben bei

Louis Kemm,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Prima Rheinsalm,

Soles, Felchen, Hechte, Karpfen, Cabeljan, holl. Schellfische, Laberdan, frisch gewässerte Stockfische, ferner empfehle sämtliche Sorten Gemüse- und Früchte-Conserven, neue Malta-tartoffeln.

J. Klasterer.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Kieler Sprotten, Kieler Bückinge, Lachs Bückinge, Räucher-Hale, geräuch. Schellfische, geräuch. Kludern, geräuch. Salm.

J. Klasterer.

Frisch gewässerte

Stockfische,

feinste Qualität,

empfehlen 13.10.

Fritz Neck,

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt Donnerstag Abend und Freitag

L. Dörflinger,

2.2. Waldstraße 45.

Schinken

bester Qualität, mit gefalzen, empfiehlt zu bevorzugen Konfirmationen

W. Erxleben,

Berberplatz 45.

Hollup's Haarfränterfett

und

Kräuter-Seife.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe:

Eugen Helff,

3.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Damen- und Kinderstrümpfe,

garantirt ächt schwarz, von 40 und 50 Pf. an das Paar bis zu den besten Qualitäten.

Heinrich Cramer,

14.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Reste
 von **Läufern** und **Teppichstoffen**
 zu enorm billigen Preisen.
 In Ia Qualität befinden sich dabei einige
 Hundert Coupons von
Brüssel, Tournay u. Tapestry
 1,40 bis 1,50 Meter lang,
 welche von **M. 4.** an per **Rest**
 abgegeben werden.
Sopha- und Bettvorlagen,
Gardinen, Möbelstoffe,
Tisch- und Kommodendecken,
Linoleum, Wachstuch, Cocos
 ausserordentlich billig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.



**Radfahrer-
 Anzüge,**
 gestrickte und
 andere,
Tourenhemden,
Mützen,
Schuhe
 etc. etc. empfehle
 in grösster Aus-
 wahl zu sehr billigen
 Preisen. 3.3.
E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser-
 u. Herrenstrasse 19.

Um mit dem Restbestand unseres
 Lagers von **Kalkot-Unter-
 hosen** zu räumen, verkaufe solche zu
 noch **weiter herabgesetzten**
Preisen. 3.3.

Wiederverkäufer erhalten
 noch **besondere Vortheile.**

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211 im Hintergebäude.

Briefpapiere,
 fortwährender Eingang in Neuheiten. 4.2.
Hermann Schmidt,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstr.

Als bester, billigster
 und **reinlichster Fussbodenbelag** ist

Linoleum

nicht genug zu empfehlen. In prak-
 tischer wie sanitärer Hinsicht ver-
 dient **Linoleum** mit Recht die grösste
 Beachtung und eignet sich vorzüg-
 lich als **Teppich** in **Wohn- und**
Speisezimmer, Badezimmer, Küchen,
Vorplätze.

Delmenhorster,
Coepenicker, Rixdorfer
 und **englisches Linoleum**
 in breiter Rollenwaare,

Linoleum-Läufer
 und
 abgepasste **-Vorlagen,**
Linoleum - Teppiche
 bis 275/366 cm gross,
 sind in neuen Mustern und grosser
 Auswahl vorrätig bei 6.4.

Adolf Sexauer,
 Gr. Hoflieferant, Friedrichsplatz 2.
 Telephon Nr. 164.

Gummi-Wäsche!

**Lithoid- und Universal-
 Wäsche: Kragen, Man-
 schetten etc.,**
Hosenträger, darunter viele
 Neuheiten,
Turnergürtel,
Turnerschuhe,
Luftkissen in grosser Aus-
 wahl in schönen Stoffen, für die
 Reise sehr geeignet,
Kopfkissen aus Rohseide und
 mit Rohseide gefüllt, **Neuheit!**
 Sehr empfehlenswerth.

Aretz & Cie.,
 Spezial-Geschäft in Gummiwaaren,
 Wachstuch und Linoleum.

Jalousie-

Reparaturen werden gewissenhaft und billig
 besorgt bei **G. Bilger,** Tapezier, Erdbrunn-
 strasse 10. 3.3.

Einen Fortschritt in der Malz-Extract-Fabrikation
 bekundet die Firma **J. Paul Liebe, Dresden,** durch Einführung von 2.1.

Röst-Maltin:

b. i. reines **Malz-Extract** in **Schaumkugeln.**
 Dieses Genußmittel von angenehmem, unter Wärme-Entwicklung sich entsaltendem
 Malz-Geschmack bietet, weil **schaumig locker,** den Bronchien größere Fläche und, weil ent-
 wässert, Feuchtigkeit aufsaugend, **entschiedener lösende Einwirkung** bar, als das dickflüssige
Extract, dessen sonstige Vorzüge es in sich vereinigt. Den **Malzextract-Bonbons** mit
 75 Proc. Zucker gegenüber, zeigt sich **Röst-Maltin** ohne Zusatz, wirkt weder **verschleimend**
 noch **verdauungsstörend,** ist **haltbar** und **billig.** Bei **Husten** und all den **leichteren**
Störungen der Athmungsorgane dürfte dieses solbe Mittel zweifellos bald zahlreiche Ver-
 ehrer finden. Metallboxen zu 120 oder 30 Pfg. in den Apotheken. Lager: **Stadtapotheke,**
 Karlstraße 19, **Hofapotheke,** Kaiserstraße 80.

Rathskeller-Eröffnung.

Mache hiermit dem P. T. Publikum die ergebene Anzeige, daß der **Rathskeller**
 als **Wein-Restaurant** unter eigener Regie **Samstag den 2. April** eröffnet
 wird. Hierbei empfehle ich besonders **Spezial-Markgräser** von **Blankenhorn**
 in **Schlingen.** Die offenen **Markgräser** das 1/4 Liter von 25 Pfennig an.

Rhein-, Pfälzer- und Moselweine von **Krouzberg & Co.** in **Abweiler**
 und **Frankfurt a. M.;** ferner **Kalte** und **warme Speisen** zu jeder Tageszeit,
 besonders auch eine reichhaltige **Frühstückskarte.**

Der **Rathskeller** ist auf das Beste renovirt und in **Separat-Räume** eingerichtet.
 Zu dessen Besuche ladet höflichst ein

Fritz Bauer,
 Inhaber **Café Bauer.**

3.1.

Zu Steigerungspreisen

werden im Laden **Kaiserstraße 223**
 (Haus des Herrn Hofphotographen
 Sud) noch einige Tage, **Nachmittags**
 von 2-6 Uhr, die noch vorhandenen
Glas-, Porzellan- und anderen
Waaren verkauft. 4.1.

3.2. Hochstämmige **Stachel- und Johannis-
 beeren** mit 3-jährigen **Kronen,** kräftig und
 tragbar empfiehlt **Gustav Maenning,**
Kaiserstraße 82.

Geschäftsveränderung

wegen sind Möbel und Betten zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen, als: Buffonnières, ein- und zweibürige Schränke, Verticos, Weißzeugschränke, Bücherschränke, Schreibtische, Wasch- und Nachttische, Ovale, Salontische, Auszugstische, Spielstische, Sekretäre, große Auswahl in aufgerichteten Betten, viele Sorten Bettladen, Federbetten zu allen Preisen, ferner Polstermöbel, Divans, ganze Garnituren, Leuchte, Vorhänge, Spiegel, Bilder, Küchenschränke, Hockerle, Küchenschäfte, Tische und sonstige Haushaltungsgegenstände: 13 Bürgerstraße 13.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruher,
Erbprinzenstraße 24.

Herde

besten Konstruktion empfiehlt unter Garantie zu sehr billigen Preisen

F. Nöll, Schlosserei,
Werderstraße 80a.

Alte Herde werden repariert oder in Zahlung genommen. 6.2.



Loose!

Freiburger Dombau
6. April;
Frankfurter Pferdeloose
6. April;
Donaueschinger Pferdeloose
6. April;
Marienburger Geldloose
28. April;
Mannheimer Pferdeloose
4. Mai;
Darmstädter Pferdeloose
7.4. 11. Mai;
zu haben bei
Carl Bregenzer,
Hauptcollecteur.

Hornspäne

empfiehlt billigst

Friedrich Weber,

4.1. Kaiserstraße 207.

Harter & Himmel.
Süßer Bier empfehlen
Steine, Schiefer und Stein-
Sinter Nr. 150 in Nr. 1.
Sinter Nr. 2 - zu Nr. 150 und
mittelsmäßig einseitig im Hohlraum-
Verfahren, Kiste und Verpackung.

Bahnhof-Hotel.

Alte Brauerei Printz.

Heute Freitag den 1. April, Abends 8 Uhr,

National-Concert

der
Oberammergauer Jodler- und Schup-
plattler-Gesellschaft Geschw. **Bader.**

Leinen-, Aussteuer- u. Wäschefabrikationsgeschäft

Gustav Oberst,

33 Kaiserstrasse, neben dem Museum,

empfiehlt in gutem Fabrikat zu billigen Preisen:

Leinen, Halbleinen, Baumwolltuch, Madapolam, Piqué und Molton, Baumwollfanelle, Schürzenzeuge, Oxford etc.,	einfach und doppelt- breit,	Handtücher, Tischtücher, Servietten, Frottiertücher, Taschentücher, Brusteinsätze, Stickerelen und Vorhangstoffe,	Federleinen, Barchent, Drill, Bettzeuge, Plumeauxstoffe, wollene Bettdecken, woll. Bügeldecken, Piqué-u. Tricotdecken, Federn und Flaum,	Jagdwesten, Socken u. Strümpfe, Tricotagen, Cravatten, Kragen und Manschetten, Manschettenknöpfe, Hosenträger etc.
--	--------------------------------------	--	---	---

Grosses Lager in fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, Anfertigung nach Maass, auch Annahme von Reparaturen, Lieferung von Betten und einzelner Bettstücke, Uebernahme ganzer Aussteuern in bester Ausführung.

Sommer-Handschuhe

in allen Sorten

für Damen, Herren und Kinder

empfiehlt

3.1.

Hermann Ascher Nachf.,

Kaiserstrasse 94, neben dem Hotel Erbprinzen.

Gartenanlagen

werden geschmackvoll und preiswürdig neu angelegt und im Stand gehalten durch

Ed. Bayer, Kunst- u. Handelsgärtner,

Augartenstrasse 39.

Verkaufsstelle: **Kaiserstrasse 126;** woselbst Bestellungen angenommen werden. 3.1.

Haus in der Kaiserstraße

mit großen Hintergebäuden und Dampfkesselanlage ist wegen Verlegung des Betriebes unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei

6.1.

Friedrich Wolff, Kaiserstraße 106.



Ruhrkohlen.



Eine Schiffsladung mit prima Qualität

**Ruhrfettschrot,
Maschinenflammkohlen,
Nusskohlen,
Schmiedennusskohlen**

ist für mich in Wogau eingetroffen und empfehle ich alle Sorten zu billigen Preisen

L. Ph. Kasper,

Adolf Römhildt Nachfolger,

Akademiestraße 1.

2.1.

Bügelkohlen,

rauchfreie, in Packten zu 20 und 40 Pfg., empfiehlt

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6,

Schönstes Confirmationsgeschenk:
Gott schütze dich!

Eine Mitgabe für's Leben.

Illustr. Prachtband à M. 3.—

bei

Müller & Gräff.

Confirmations-Gesangbücher
billigst in reicher Auswahl.

Sobald ist eingetroffen:

Kulturgeschichtlicher Cicerone

für
Italien- Reisende

von

E. von Hirschelmann.

1. Band: Das Zeitalter der Früh-Renaissance
in Italien. Mit 6 Illustrationen.

Preis M. 5.—

G. Brann'sche Hofbuchhandlung,
Karl-Friedrichstraße 14.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der zweite Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. April 1892.

Der Vorstand.

Karlsruher Colosseum.

Wegen Bismarck-Feier findet Freitag den 1. April im Colosseum keine Vorstellung statt, dagegen Samstag den 2. April

Grosse Gala-Vorstellung mit ganz neuem Personal.

Wegen Einführung der mitteleuropäischen Zeitrechnung wird bekannt gemacht, daß der Beginn der Vorstellung um halb 9 Uhr stattfindet.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 1. April. II. Quartal. 45. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Pension Schöller.** Posse in drei Akten, nach einer Idee von W. Jakob, von Karl Laufs. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 3. April. Theater in Baden. Erste Vorstellung außer Abonnement. Gastdarstellung des Herrn **Francesco d'Andrade.** **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Rossini. Rosine: Fräulein Schackow, vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als Gast. Figaro: Herr d'Andrade. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 3. April. II. Quartal. 46. Abonnements-Vorstellung. **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner.

Cäcilien-Verein.

Dienstag den 5. April
im großen Museums-Saale:

Viertes Concert,

unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein **Kolb**, Concertsängerin aus Frankfurt, Fräulein **Friedlein**, Hofopernsängerin, und Fräulein **Reichard**, sowie der Herren **Lang**, Hofopernsänger, **Sahner**, Musikdirektor **Steinwarz**, Kammermusiker **Schübel** und Hofmusikus **Bühlmann**.

Compositionen von **Robert Schumann.**

Abtheilung I.

1. Rigenerleben für Chor.
2. Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncell.
3. Lieder für Sopran.

Abtheilung II.

Der Rose Pilgerfahrt.

Märchen von Moritz Horn,
für Soli, Chor und Klavierbegleitung.

Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Hiesige Nichtmitglieder haben keinen Zutritt.
Karten für Fremde zu 3 Mark an der Kasse.

21.

Allgemeine Radfahrer-Union, Consulat Karlsruhe.

Sonntag den 3. April 1892

im

Großen Saale der Festhalle

31.

Grosses Gala-Kunstradfahr-Tournier,

bestehend aus

Concurrenz-, Gruppen- und Reigenfahren,
verbunden mit

dem Auftreten des Kunstmeistersfahrers von Deutschland und der allgemeinen Radfahrer-Union, Herrn **Gustav Braunbeck** aus Stuttgart, der beiden jugendlichen, vielfach preisgekrönten Kunstradfahrer **Gebr. Geiselmann** aus Stuttgart und des Kunstmeistersfahrers der Welt, Herrn **N. E. Kaufmann** aus New York.

I. Abtheilung.

1. Union-Festmarsch v. Damm.
2. Overture 1. Oper Martha v. Flotow.
3. Auftreten der 7- und 8-jährigen Kunstradfahrer **Gebr. Geiselmann** im Solo- und Duettfahren auf Zwei- und Dreirad.
4. Concurrenz-Reigenfahren:
I. Preis ein Diplom und eine Ehrengabe im Werthe von M. 150,
II. " " " " " " " " " " " " 90,
III. " " " " " " " " " " " " 40.
a. Gostenhofer Radfahrer-Bund Nürnberg,
b. Radfahrer-Verein Mannheim,
c. Radfahrer-Club "Jupiter" Steinbühl (Bibern).
5. Auftreten des Kunstmeistersfahrers von Deutschland und der Allgemeinen Radfahrer-Union Herrn **Gustav Braunbeck** aus Stuttgart auf dem Neberrad.
6. Evolutionen des Kunstmeistersfahrers der Welt Herrn **N. E. Kaufmann** aus New-York auf dem Star-Bicycle.

10 Minuten Pause.

II. Abtheilung.

7. Po'pouri, Melodienbouquet v. Redling.
8. a. Trio des Herrn **Gust. Braunbeck** mit **Gebr. Geiselmann**,
b. Duett des Herrn **Gust. Braunbeck** mit **Ernst Geiselmann**,
c. Solo des **Ernst Geiselmann**.
9. Auftreten des Kunstmeistersfahrers der Welt Herrn **N. E. Kaufmann** aus New-York auf dem Hochrad.
10. Concurrenz-Gruppenfahren:
I. Preis eine Ehrengabe im Werthe von M. 60 und jedem Fahrer ein Ehrenzeichen,
II. " " " " " " " " " " " " 50 " " " " " " " "
III. " " " " " " " " " " " " 40 " " " " " " " "
3 Meldungen mit je 2 Fahrern.
11. Großartige, unübertroffene Produktionen des Kunstmeistersfahrers der Welt Herrn **N. E. Kaufmann** auf dem Einrad — Halbrad — Holzrad — Kleinen Rad — Rad ohne Speichen.
12. Galopp: Im Flug v. Faust.

Eintrittskarten zu M. 3, M. 2, M. 1 und 50 P bei den Herren:

- | | |
|---|---|
| Gustav Schneider , Ecke der Wald- u. Kaiserstr., | L. Pfefflerle , Hirschstraße 31, |
| E. Dahlemann , Ecke der Herren- u. Kaiserstr., | Fr. Haumesser , Schützenstraße 18, |
| Carl Doll , Karl-Friedrichstraße 19, | F. Buhlinger , Epitalstraße 32, |
| G. Knapp , Kaiserstraße 61, | F. Meiß , Werberplatz 27, |
| Carl Zachmann , Kriegstraße 40, | Carl Erb , Hotel Lannhäuser, Kaiserstraße, |
| And. Hoch , Herrenstraße 27, | Stadgarteneinnehmer Friedrich , |
| E. P. Sieck , Kaiserstraße 215, | E. Hoh , Werberstraße 41. |

Während der Produktionen Konzert der vollständigen Kapelle des Leibdragoon-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Stadstrompeters **Damm**.
Nach dem Tournier Festbankett und Preisvertheilung im **Café Nowack**.

Spezial-Geschäft für Damen-Mäntel
 durch kleine Spesen billigste Bezugsquelle am Platze.
**Regenpaletots, Jaquettes, Capes, Visites, Promenades, Kinder-
 jaquettes, Unterröcke**
 in reichster Auswahl und jeden Genres am Lager.

Kaiserstr. 191. Kaiserstr. 191.
 Kaiserstr. 191. Kaiserstr. 191.

Nur noch diese Tage

kommen hier **Waldstraße 35** zum fabelhaft billigen Ausverkauf:

Wülhauser Bettdamast, 130 cm breit, Meter nur 85 Pfg., **Elfässer Chiffon** ohne jeden Appret, allerfeinstes Gewebe, 130 cm breit, Meter nur 80 Pfg., **Wülhauser Renforcé**, das allerbeste Fabrikat zu Leibwäsche, Meter 40 Pfg., **Elfässer Velvique**, schwerste und beste Qualität, Meter 90 Pfg., sonst. M. 1.65, **Reinen**, vorgezeichnete Deckchen zum Besticken von 10 Pfg. an, vorgezeichnete **Parade-Handtücher**, **Tisch- und Sophaläufer** sehr billig.

Frottier-Seifenlappen, 6 Stück 25 Pfg., **prima Frottier-Handtücher** 75 Pfg., **Staubtücher**, 6 Stück 50 Pfg., **leinene Tellertücher**, 6 Stück M. 1.25, **abgebakte Küchenhandtücher**, 6 Stück M. 1.75, **weiße, abgebakte Stubenhandtücher**, 6 Stück M. 2.—, **rein leinene Tisch-Servietten**, 6 Stück M. 2.25, **Etee-Servietten**, 6 Stück M. 1.—, **weiß leinene Taschentücher**, 6 Stück von M. 1.25 an, **farbige Taschentücher**, 6 Stück nur M. 1.—, **leinene Tee- und Kaffee-Gedecke** mit 6 Servietten nur M. 3.12, **leinene Tischtücher** in allen Größen von M. 1.— an, **hochfeine englische Tüllvorhänge** zu großen und kleinen Fenstern, in weiß und crème, spottbillig; das **Allerneueste** von hochfeinen Tischdecken in **Sobelin, Plüsch und Chenille**.

Große Auswahl in **Bettdecken, Schlafdecken, Bettvorlagen, Bodenteppichen**, spottbillig.

Damen-Wäsche:

Négligé-Jacken in **Damast und Vique-Barchent** von 1 1/2 M. bis zu den allerfeinsten **Damen-Beinkleidern** mit **Stiderei** von 1 1/2 M. an, **Damen-Tagehemden** mit **Bonjetten** und **Stiderei**, **Damen-Nachthemden**, **weiße Flock- und Vique-Unterröcke**, **hochfeine Chiffonröcke** mit **Schweizer Stiderei**, **große weiße Handschürzen**, spottbillig.

Der Ausverkauf findet nur diese Tage statt, von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags, von 2 bis 7 Uhr Abends,

35 Waldstrasse 35,

gegenüber der **Tapetenfabrik Kammerer.**

Fenchel aus Berlin.

Strohhüte

offeriren **aussergewöhnlich billig.**

Bouquets von 10, 12, 15, 20 Pfennig bis **Mark 1.50.**

Bestes Garnir-Band, **seldenes, Nr. 5 9 12**
 per Meter Pfg. **6 10 12.**

Grösste Auswahl in **Federn, Agraffen** u. s. w.

NB. Das Garniren der Hüte wird gegen Vergütung des Arbeitslohnes bereitwilligst übernommen.
 Fertige reichgarnirte **Damenhüte** von M. **1.50** an.

147 Geschwister Knopf, 147.

Kaiserstrasse

Schwemmsteinfabrik,
 leistungsfähig und solid. 10.4.
Phil. Gies, Neuwied.

Rein ausgelassenes Schweinefett
 per Pfd. 80 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfd. 70 Pfg.,
 empfiehlt bestens
Fr. Doll, Metzger,
 Kreuzstrasse 17.

Leopoldshafen.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung mit prima Qualität **Ruhrfetttschrot** und **Ruhrkohlen** ist für mich hier eingetroffen und empfehle alle Sorten zu billigen Preisen
Karl Vomberg.

*22.
 Folgt ein Drittes Blatt.